



## ONLINE INFO MTB Transanden

Die Reise kann nur im Januar/Februar/März durchgeführt werden, da die angesteuerten Gebirgswege zwischen April und Dezember gesperrt sind. Der Rückflug wurde nicht berücksichtigt, da zum einen mit Santiago eine Alternative zu Buenos Aires besteht, und zum anderen viele die Gelegenheit zu einem längeren Aufenthalt in Südamerika nutzen.

Programmhinweis: das Radfahren im Gebirge ist witterungsabhängig. Daher kann das Programm vor Ort von der Reiseleitung den Umständen angepasst werden. Die Beschreibung basiert auf der Strecke über den Paso Vergara. Alternativ ist die Streckenführung auch über den Paso Pehuenche möglich. Die Höhenmeterangaben sind nach der Formel absoluter Höhengewinn x 2 geschätzt.

### Anreise

Das Flugticket ist nicht im Reisepreis enthalten, gerne machen wir ein Angebot. Buenos Aires und Santiago de Chile werden von Frankfurt und den meisten anderen europäischen Hubs täglich angefliegen (z.B. mit KLM, AirFrance, IBERIA, Alitalia, British Airways, Aerolineas Argentinas, Delta). Rechnen Sie mit Kosten von 600 – 900,- €. Inlandsflüge in Argentinien bucht man über [www.aerolineas.com](http://www.aerolineas.com).

### Back-up-Fahrzeuge + Guides

Mindestens zwei Begleitfahrzeuge und (je nach Teilnehmerzahl) 5 - 6 Guides und Helfer sind bei jeder Tour mit dabei. Ein Fahrzeug mit seiner Crew ist ausschließlich für den Auf- und Abbau der Camps und Versorgungsstationen zuständig, ein anderes Fahrzeug befindet sich in der Nähe der Gruppe, um technischen Support zu geben und die Mitfahrt im Auto zu ermöglichen.

### Bikes

Die meisten Teilnehmer nehmen die Tour mit dem eigenen Rad in Angriff. Es stehen im Ausnahmefall einige Mietbikes in den Rahmengrößen 16", 18" und 20" zur Verfügung (bitte bei Buchung angeben).

### Routenführung

Angesichts des teilweise anspruchsvollen Untergrundes und des ungewohnten Klimas ist das Anspruchslevel höher als es vielleicht zunächst den Anschein hat. Hinsichtlich der zu bewältigenden Höhenmeter ist die Tour eher einfach und kann auch von MTB-Neulingen in Angriff genommen werden. Ambitionierte Mountainbiker kommen auch auf ihre Kosten. Mehrfach besteht die Möglichkeit, die Strecke individuell zu verlängern oder bestimmte Transfers auszulassen.

Online-Info Andencross – Stand 20.11.09

travelteam GmbH | Wippertstr. 2 | 79100 Freiburg  
Telefon 0761-556 559 29 | Fax 0761- 556 559 49 | E-Mail: [info@travelteam-gmbh.de](mailto:info@travelteam-gmbh.de)  
GLS Bank | Konto 7909607500 | BLZ 430 609 67 | Steuer-Nr. 06462/40221  
HRB 703978 AG Freiburg | Geschäftsführer: Peter Bär



## Reisebeschreibung

Der Zentralbereich der Anden bietet fernab der Zivilisation eine Weite und Wildheit, wie sie in den europäischen Berglandschaften nicht mehr anzutreffen ist. Wir biken über zwei Tage im sprichwörtlich unbewohnten Niemandsland, aber auch die Strecken davor in Argentinien und danach in Chile können sich sehen lassen. Abschließendes Highlight ist eine Passquerung unterhalb des Aconcagua, dem mit 6.959 m höchsten Berg Südamerikas. Ein Jeep und ein geländeerprobter Kleinbus sind die ganze Tour über dabei. Übernachtet wird überwiegend in wilden Camps, Zelte und Ausrüstung werden gestellt. Eine Besonderheit ist, dass sich bei dieser Tour in der Regel etwa je zur Hälfte südamerikanische Teilnehmer aus Brasilien, Argentinien, Uruguay oder Chile und Bikefreunde aus Europa und USA/Kanada anmelden. Da ergeben sich meist sehr interessante Kontakte, die weit über die Reise hinaus reichen.

### Highlights

- Bergbiken abseits der Zivilisation
- Gemeinsam im Sattel mit Südamerikanern
- Heiße Sulfurquellen am Peteroa-Vulkan
- Campen im Niemandsland

### Reiseablauf

1. Tag: Individuelle Anreise/Ankunft in Buenos Aires  
Für diejenigen, die Besichtigungen in der argentinischen Hauptstadt unternehmen möchten, empfiehlt sich u.U. eine Reiseverlängerung oder frühere Anreise.
2. Tag: Treff und Transfer nach Malargüe  
Nachmittags Treffen zum Kennenlernen in Belgrano, einem schönen alten Viertel von Buenos Aires. Der Transfer in die Pampa zum Startpunkt Malargüe wird mit den Begleitfahrzeugen unternommen. Wer komfortabler reisen möchte, bucht einen Flug nach San Rafael oder Mendoza.
3. Tag: Ankunft in Malargüe  
Am Nachmittag treffen wir in Malargüe im Vorandenland ein. Das Straßendorf trägt den Mapuche-Namen "Felsenhecke", den es monumentalen Steingebilden wie den Castillos del Pincheira verdankt. Es bleibt Zeit, sich bei einem Dorfrundgang zu akklimatisieren, das Rad einzustellen usw.
4. Tag: Malargüe – Bardas Blancas  
Die RN40 ist die berühmteste Straße Argentiniens und geht über 5.000 km von Nord nach Süd einmal quer

durchs ganze Land. Wir biken zunächst ein Stück auf ihr und später auf der ebenfalls asphaltierten Chihuido-Straße, die etwa 500 Höhenmeter bergan zu unserer ersten Rast führt. Die heutige Strecke ist die letzte in der "Zivilisation", an den Folgetagen müssen wir ohne Teerstraßen, elektrisches Licht, Strom und andere kulturelle Errungenschaften auskommen. Unser Camp befindet sich in Bardas Blancas am Rio Grande.

5. Tag: Bardas Blancas – Las Loicas  
Am Vormittag rollen wir auf einem Pfad entlang eines Bergflusses in Richtung des letzten argentinischen Grenzpostens in Las Loicas. Am Nachmittag besteht die Wahl, einfach abzuhängen oder mit dem Guide zusammen einen sportlichen Exkurs in die umliegenden Höhen zu unternehmen.

6. Tag: Las Loicas – Río Montañas  
Wir lassen die staunenden Gesichter der Grenzbeamten hinter uns und queren den Chico-Fluss. Am linken Flussufer geht es hinauf durchs Valle Grande. Die aride Landschaft hier ist unglaublich großartig: wild mäandrierende Flüsse, atemraubende Aussichten, verrückte Felsformationen, verschneite Berggipfel und sogar der Condor ist häufig zu sehen. Wir müssen einige größere Felder mit Flugsand durchqueren, um unser Camp am Río Montañas zu erreichen.

7. Tag: Río Montañas – Termas del Azufre  
Nicht lang, aber anspruchsvoll ist diese Etappe durch die Wildnis. Es kommt einiges zusammen: oftmals starker Wind, kurze knackige Uphills, unwegsame Schmelzwasserfurten und die schwarze Vulkanasche des Peteroa, der noch in 90ern aktiv gewesen ist. Ziel des Tages sind phantastische heiße Sulphurquellen unterhalb eines Gletschers. Dort ist das Camp vorbereitet und wir können ein erholsames gesundes Bad nehmen.

8. Tag: Termas del Azufre – Río Teno  
Nach über zwei Tagen im unbesiedelten Raum treffen wir wieder auf menschliche Spuren: der chilenische Militärposten auf dem Vergara-Pass (2.465 m). Danach folgt ein spektakulärer Zickzack-Downhill, der etwa 1.200 hm bergab führt und unglaubliche Ausblicke auf die umliegende Bergwelt bietet. Übernachtet wird heute im Camp am Teno-Fluß, das normalerweise vom olympischen Kanutenteam genutzt wird, die auf dem Teno Wildwasserfahrten trainieren.

9. Tag: Río Teno – Curicó  
Die Landschaft hat sich vollständig verändert. Statt ausgeräumt und trocken ist hier auf der waldreichen Regenseite alles voller Grün. Nach einem relativ langen

Online-Info Andencross – Stand 20.11.09

# BIKE TEAM

KeyMove

Bergabstück auf einem steinigen Pfad werden wir froh sein, im Städtchen Los Queñes eine Asphaltstraße anzutreffen, die zu unserem Tagesziel Curicó führt. Bevor wir unser schmuckes Hotel mit Schwimmbad beziehen, wird das Ende der Biketour auf dem Zentralplatz des Städtchens mit Sekt begossen. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

## 10. Tag: Curicó – Cacheuta

Ein langer Tag im Minibus steht heute an, denn die Andenquerung über den Las Cuevas-Pass braucht Zeit. Dieser befindet sich nahe des Aconcagua, dem höchsten Andengipfel. In Cacheuta in der argentinischen Mendoza-Provinz haben wir Dinner und Hütten gebucht. Für diejenigen, die in Argentinien nichts mehr vorhaben, ist es auch möglich zwischendurch am Flughafen von Santiago de Chile auszusteigen und von dort zurückzufliegen (Ankunft dort mittags, Transfer dorthin ohne Aufpreis).

11. Tag: Rückreise nach Buenos Aires  
Die wunderbaren Landschaftsbilder im Kopf, sind wir gut gerüstet für die zeitraubende Rückfahrt durch die Pampa zurück nach Buenos Aires. Wer es komfortabler haben möchte, steigt in Mendoza City (oder zuvor in Santiago de Chile) ins Flugzeug. Die Ankunft in Buenos Aires ist am Abend. Rückflüge von Buenos Aires können erst für den nächsten Tag erreicht werden, Anschlussübernachtungen in der argentinischen Metropole sind auch möglich.

12. Tag: Buenos Aires – Rückflug oder Verlängerung

13. Tag: Ankunft in Deutschland

Online-Info Andencross – Stand 20.11.09

travelteam GmbH | Wippertstr. 2 | 79100 Freiburg  
Telefon 0761-556 559 29 | Fax 0761- 556 559 49 | E-Mail: info@travelteam-gmbh.de  
GLS Bank | Konto 7909607500 | BLZ 430 609 67 | Steuer-Nr. 06462/40221  
HRB 703978 AG Freiburg | Geschäftsführer: Peter Bär